



**Gute Chancen
für alle Kinder
2023**

**Wie gut hilft das
Angebot gegen
Kinderarmut in
Tübingen?**

Hilft das Tübinger Präventionskonzept gegen Kinderarmut den Familien?

In Tübingen gibt es ein Präventionskonzept gegen Kinderarmut. Viele Menschen möchten zusammen dieses Ziel erreichen: **Alle Kinder sollen gute Chancen im Leben haben.** Es soll keine Rolle spielen, ob ihre Eltern viel oder wenig Geld haben.

Nach ein paar Jahren kam die Frage auf: **Hilft das Angebot den Familien wirklich?** Eine Hochschule hat dazu Familien und Fachleute befragt.

Das ist rausgekommen:

Erfolge des Präventionskonzeptes

- Es gibt sehr viele soziale Arbeits-Gruppen in Tübingen, wie z.B. das **Bündnis für Familie** oder den **Runden Tisch Kinderarmut.**
- Diese Arbeits-Gruppen haben die **KreisBonusCard (KBC)** und die **KreisBonusCard extra (KBC extra)** ins Leben gerufen.
- Mit der KBC und der KBC extra können viele Kinder **in Sport, Kultur und Freizeit mitmachen.**
- Die KBC ist eine **gute und wichtige Ergänzung** zum staatlichen Bildungs- und Teilhabepaket (BuT).
- Beispiel **Schwimmen für alle Kinder:** Kinder mit KBC lernen kostenfrei schwimmen.
- Beispiel **Schulferien:** Ferien-Angebote sind für Kinder mit KBC umsonst oder stark ermäßigt.
- In der Stadt gibt es viele **Tübinger Ansprechpersonen gegen Kinderarmut und für Kinderchancen (TAPs).** Menschen in Schulen, Kitas oder Vereinen wissen über das Thema Armut Bescheid. Sie helfen Familien weiter.
- Erfolgreich ist auch die Arbeit im **Interkulturellen Netzwerk Elternbildung Tübingen (INET).** Ehrenamtliche unterstützen Familien mit Migrations-Geschichte in Kitas und Schulen.
- All diese Gruppen kümmern sich um unterschiedliche Dinge. **So wird niemand übersehen.**
- Das Tübinger Präventionskonzept wirkt und **das Angebot kommt bei den Familien und Kindern an.**

Ergebnisse aus der Umfrage

- Armut verhindert, dass alle Kinder in Sport, Kultur, Freizeit und Schule mitmachen können. **Die KBC und das BuT können das nicht immer ändern.** Trotzdem ist es gut, dass es sie gibt.
- Die angebotenen Hilfen sind **noch nicht gut genug für alle Menschen geeignet.** Zum Beispiel fehlen ermäßigte Angebote für Jugendliche.
- Viele Familien haben **zu wenig Wissen über staatliche Hilfen.** Oder sie wissen nicht, dass sie Anspruch auf bestimmte Leistungen haben.
- Das **Beantragen von staatlichen Hilfen** ist oft zu kompliziert und dauert zu lange.
- Ein höheres Einkommen der Eltern führt manchmal zum **Verlust staatlicher Hilfen.** Dadurch können Nachteile für die Kinder entstehen.
- In Tübingen fehlen **günstige und geeignete Wohnungen.**
- Menschen mit wenig Geld machen oft **schlechte Erfahrungen.** Sie wollen daher nicht, dass jemand weiß, wie es ihnen geht.

- Alleinerziehende und Familien mit vielen Kindern sind **besonders von Armut gefährdet.**

Die Umfrage hat also ergeben: das Angebot in Tübingen ist insgesamt gut. Aber es gibt auch noch einige Probleme.

Deswegen hat der Runde Tisch Kinderarmut neue Ideen:

1. Informationen sollen die Familien noch besser erreichen. Dafür eignen sich soziale Medien.
2. An vielen Stellen sollte es mehr Wissen zu Armut und Möglichkeiten zur Hilfe geben, z.B. in Schulen.
3. Der Runde Tisch Kinderarmut möchte das Angebot für Jugendliche mit wenig Geld verbessern. Sie sollen sich nicht ausgeschlossen fühlen.
4. Jugendliche könnten sich gegenseitig beraten, wo es Hilfe und Unterstützung gibt.
5. Eltern, Kinder und Jugendliche mit wenig Geld sollen mehr mitreden können.

Wenn Sie dazu Vorschläge haben, melden Sie sich gerne unter familienbeauftragte@tuebingen.de

Hintergrund-Informationen:



Das Präventionskonzept gegen Kinderarmut und den Kurzbericht zur Evaluation finden Sie hier:

www.tuebingen.de/kinderarmut

www.buefa-tue.de

Kontakt:

Carolin Löffler
Familienbeauftragte
Geschäftsführung
Tübinger Bündnis für Familie
Universitätsstadt Tübingen
Derendinger Str. 50
72072 Tübingen
Tel.: 07071 204-1531
familienbeauftragte@tuebingen.de

Ann-Marie Kaiser
Koordinatorin Kinderchancen
Universitätsstadt Tübingen
Derendinger Straße 50
72072 Tübingen
Telefon 07071 204-1490
kinderchancen@tuebingen.de

